

Anfrage. In den 1790iger Jahren spielte auf dem hiesigen Theater, nach Weggang der Kriegerschen Gesellschaft deutscher Schauspieler, die des Freiherrn von Lichtenstein, welche zum Theil pantomimische und andere Balletts gab.

Sollte jetzt nochemand im Besitze von dergleichen Zetteln der letztern, oder überhaupt von gedruckten Theaterzetteln seyn, worauf außer Angabe der agirenden Personen und ihrer Rollen, zugleich eine Anzeige der Handlung des aufzuführenden Balletts, und ein kurzer Entwurf des Spiels zu lesen ist, und geneigt seyn, diese Theaterzettel läufig abzulassen, der wird ersucht, Anzeige davon zu machen an M. J. G. Mehnert alhier, Brühl, Krusis Hof Nr. 476, eine Treppe hoch. Vormittags anzutreffen.

* * * Den Empfang des anonymen Briefes vom 11. d. bescheinige ich hierdurch. Ich ersuche aber den Schreiber desselben, sich mir zu nennen, und verspreche als Mann von Wort die strengste Verschwiegenheit. Durch Anonymität erweckt man selten das, was man eigentlich will, aber frei und offen gehandelt, dies ist immer besser. In den bewussten Schritt ist von meiner Seite durchaus nicht zu denken, da man jene Person tritt bei mir in ein anderes Verhältniss ein, und verhält sich die Sache so, wie der resp. Schreiber angegeben, so könnte auch dieses rückgängig gemacht werden. Datum bitte ich nochmals um Geheimlichkeit.

Leipzig, den 12. Febr. 1835.

5 L.

* * * Dem zarten Geber meinen innigen Dank.
Sch....., den 10. Febr. 1835.

Ch. S.....

* * * Von dem mir gestern Morgen von einem unbekannten Herrn zugeschickten Billet wurde, wegen Unwohlseyn, kein Gebrauch gemacht. —

Theaterzettel vom 12. Februar.

Von gestern Abend 5 bis heute früh 7 Uhr.

Grimm'sches Theater.
Hrn. Kfl. Schulze u. Oberbeck, v. hier, v. Dresden zurück.
Dr. Justiz-Rendant Beyer, v. Gräflich, im Einholen.

Pallie'sches Theater.

Hrn. Kfl. Wöhner u. Römischi, v. Nixdorf, passiren durch.
Dr. Kfm. Bretschneider, v. hier, v. Braunschweig zurück.
Dr. Kfm. Linke, v. Sandersleben, im Hotel de Pologne.

Dr. Steuer-Revisor Meißner u. M. d. Pfeiffer, v. hier,
v. Berlin zurück.

Dr. Kfm. Hertel, von Berlin, und Hrn. Kfl. Bendix
u. Herzberg, v. Hamburg, bei D. Fehl.

Dr. Amtm. Neubauer, v. Petersroda, im Poststall.

Auf der Dessauer Post, 18 Uhr: Dem. Krüger, v. Witten-

berg, bei Richter.

Auf der Hamburger Gilpost, 25 Uhr: Hrn. Kfl. Mundt
u. Wielck, v. Berlin u. Hamburg, in St. Berlin.

Die Braunschweiger Post, 25 Uhr.

Dr. Kfm. Neumann, v. Berlin, passirt durch.

Dr. Negoc. Bendix, v. Lyon, in Specks Hause.

Ranstädtter Theater.

Die Köslener Post, 29 Uhr.

Petersthor.

Dr. Kfm. Hartmann, v. hier, v. Gera zurück.

Dr. Odigstreif. Kämpfe, v. Gera, in Lüttich's Hause.

Dr. Wolf, v. Trenen, u. Dr. Odigstreif. Bauer, v. Lengen-
feld, in Nr. 843.

Oospitalithor.

Auf der Freiberger Post, 47 Uhr: Dr. Sprachlehrer
Albrecht, v. Dresden, passirt durch.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Grimm'sches Theater.

Auf der Dresdner Nacht-Gilpost: Dr. Kfm. Echardt,
v. Großenhain, im Blumenberge, Dr. Wohltheil. Reischer,
v. Magdeburg, u. Dr. Commiss.-Rath Borsche, v. Dresden,
passiren durch.

Dr. Graf v. Seewendorf, v. Wien, passirt durch.

Auf der Frankfurter-Breslauer fahrenden Post: Dr. Kfm.
Strügk, v. Magdeburg, u. Dr. Secretär Papenbrock,
v. Berlin, in der Sonne.

Pallie'sches Theater.

Dr. Fabr. Ullig, v. Pohenstein, passirt durch.

Hrn. Fabr. Kriegs u. Debmig, v. Meerane, pass. durch.

Dr. Fabr. Oestreich, v. Schönau, passirt durch.

Dr. Berg-Commiss.-Rath v. Busse, v. Wiedenbrück, passir.

Oospitalithor.

Auf der Nürnberger Gilpost, 8 Uhr: Dr. Kfm. Trinius,

v. hier, v. Nederen zurück, Dr. Odigstreif. Herr-

mann v. Schneeberg zurück, Dr. Capellmeister. Reichardt,

v. Altenburg, im Hotel de Russie, v. Kfm. Bütt-

u. Sala, v. Hamburg u. Chemnitz, in St. Pauli g.

Dr. Odigstreif. Bärlein, v. Dresden, in Nr. 365.

Ranstädtter und Petersthor: Vacant.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Pallie'sches Theater.

Auf der Berliner Gilpost, um 12 Uhr: Dr. Musculator

Meißner, v. Erfurt, passirt durch, u. Dr. Kfm. Bay-

mann, v. Bremen, im Hotel de Pologne.

Ranstädtter Theater.

Der Frankfurter Post-Wagen.

Auf der Frankfurter Gilpost, 12 Uhr: Dr. Organist Röß-

schau, v. Erfurt, u. Dr. Kfm. Sperling, v. Leipzig,

pass. durch, Dr. Kfm. Rabe, v. Bielefeld, unbestimmt,

u. Dr. Odigstreif. Gräger, v. Löffel, bei Mad. Müller.

Oospitalithor.

Dr. Kfm. Werner, v. Hainichen, im g. Ringe.

Grimm'sches und Petersthor: Vacant.

Von Nachmittag 2 bis Abends 5 Uhr.

Grimm'sches Theater.

Die Dresdner Gilpost.

Pallie'sches Theater.

Dr. Kfm. Golden, v. Magdeburg, im Hotel de Boviere.

Hrn. Kfl. Schröder u. Ritsche, v. Werbou, passiren durch.

Dr. Kfm. Stephan, v. Leisnig, passirt durch.

Ranstädtter Theater.

Die Berlin-Wörlitzer Gilpost, um 4 Uhr.

Peters- und Hospitalithor: Vacant.

Reb. von Q. Volg.